

**Auszug aus der Niederschrift
über die 04. Sitzung der Bürgerschaft am 19.06.2025**

Zu TOP: 9.7

**Verbesserung der Sicherheit und Aufenthaltsqualität in der Unterführung Rostocker
Chaussee in Richtung Grünhufe**

Einreicher: AfD-Fraktion

Vorlage: AN 0053/2025

Herr Radtke erläutert den vorliegenden Antrag ausführlich. Er plädiert für eine Umgestaltung im Interesse des Sicherheitsgefühls und wirbt um Zustimmung.

Frau von Allwörden berichtet, dass die Mitglieder des Ausschusses für Sicherheit und Ordnung parteiübergreifend übereingekommen seien, die Thematik bessere Beleuchtung und die relevanten Orte/Plätze zu betrachten und zusammenzutragen, um nachfolgend eine Prioritätenliste zu erarbeiten. Daher sei sie über den nun vorliegenden Antrag verwundert. Sie kritisiert, dass zudem keine Deckungsquelle benannt sei.

Frau von Allwörden appelliert daran, Absprachen im Ausschuss zu kommunizieren und einzuhalten. Die Fraktion CDU/FDP werde den vorliegenden Antrag ablehnen.

Herr Haack teilt mit, dass in den Ausschüssen für Familie und Soziales sowie Jugend und Freizeit durch die Jugendlichen das Unsicherheitsgefühl gerade diese Unterführung betreffend zum Ausdruck gebracht worden sei. Der Fraktion Bürger für Stralsund/Adomeit gehe es weniger um die Verbesserung der Aufenthaltsqualität, sondern um die Wahrnehmung des zum Ausdruck gebrachten Unsicherheitsgefühls. Daher werde dem Antrag zugestimmt.

Herr Quintana Schmidt stellt für die Fraktion DIE LINKE. die Zuständigkeit der Hansestadt Stralsund in Frage. Er bestätigt die Ausführungen von Frau von Allwörden. Seine Fraktion lehne den Antrag ab.

Herr Suhr schließt sich den Ausführungen von Frau von Allwörden und Herrn Quintana Schmidt an. Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/SPD/Piratenpartei/Die Partei werde den Antrag nicht unterstützen.

Der Präsident stellt fest, dass kein weiterer Redebedarf bestehe und lässt über den Antrag AN 0053/2025 abstimmen:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund beschließt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, Maßnahmen zur Verbesserung der Beleuchtung und der Aufenthaltsqualität in der Unterführung an der Rostocker Chaussee in Richtung Grünhufe zu veranlassen.

Abstimmung: Mehrheitlich abgelehnt

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i.A. Steffen Behrendt

Stralsund, 02.07.2025